

Montag, 29. November 2021 [Hemmingen](#)

Aktion

Wunschbaum mit Rekord

Zettel hängen bis
zum 7. Dezember



Mit Kinderkärtchen bestückt: Bürgerstiftungs-Vorstand Wolf Hatje (von links), Susanne Giese von der Stadt sowie die Gartencenter-Inhaber Yvonne und Frank Glende. foto: Bürgerstiftung Hemmingen

Hemmingen. Wer Mädchen und Jungen aus einkommensschwachen Familien zu Weihnachten eine Freude machen will, kann jetzt wieder Wunschkärtchen von drei Bäumen in Hemmingen und Arnum pflücken. Mit 172 Kärtchen hängen dort so viele wie nie zuvor. Die Tannen stehen vor dem Gartencenter Glende an der Göttinger Landstraße, in der Stadtbücherei am Rathausplatz sowie im Buch-Handels-Kontor in Arnum. Die Aktion läuft bis zum 7. Dezember.

Die Wünsche, die die Kinder an den Wunschbaum vor dem Gartenpara-

dies Glende gehängt haben, sind schon recht präzise. Einen „tanzen-
den und sprechenden Plüsch-Kaktus“ wünscht sich ein fünfjähriger Jun-
ge, eine Puppe zum Frisieren möchte ein zehnjähriges Mädchen. „172
Wünsche, das ist neuer Rekord“, sagt Susanne Giese von der Stadt.
Zum elften Mal bitten die Kommune sowie die Initiative „Nachbarn hel-
fen Nachbarn“ der Bürgerstiftung Hemmingen Spender darum, Kindern
ein Weihnachtsgeschenk zu finanzieren. Vor fünf Jahren lag die Gren-
ze, die ein Geschenk höchstens kosten sollte, bei 20 Euro, nun dürfen
es bis zu 25 Euro sein.

Die gekauften Geschenke sollen die Spender spätestens bis Montag,
13. Dezember, im Hemminger Rathaus abgeben. Ausgegeben werden
sie dann am 20. und 21. Dezember. „Es muss auch niemand Angst ha-
ben, leer auszugehen“, sagt Bürgerstiftungs-Vorstand Wolf Hatje. Sollte
ein Wunschzettel an einem der Bäumchen hängen bleiben, springen die
Bürgerstiftung, die Stadt Hemmingen oder Familie Glende ein. kut